



Presse-Information

Fulda, 16. Juli 2011

Seite 1 von 1

THW Übung: „Abgerutschter Hang“ fordert Einsatzkräfte

... Schwersteinsatz für die Bergungsgruppen

Am vergangenen Samstag fand im Rahmen des Ausbildungsprogramms der Bergungsgruppen der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk Ortsverband Fulda eine Personen-Bergungsübung auf dem Gelände des Ortsverbandes statt.

Die Angenommene Lage, war das abrutschen eines Hangs bei laufenden Kanalbauarbeiten auf einem Baugelände im Norden Fuldas, bei dem ein Arbeiter als vermisst gemeldet wurde.

Nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle, machten sich die Helfer der Bergungsgruppen an die Arbeit, zuerst musste ein Zugang zum abgerutschten Bereich der Baustelle und dem neu gebauten Kanalsystem hergestellt werden. Dazu musste der Abstieg am Hang durch einen Behelfstreppe gesichert werden.

Im Anschluss wurde mit den Ortungsarbeiten begonnen, einige Zeit später konnte ein Verletzter Bauarbeiter in einem Betonrohr geortet werden. Durch das abrutschen des Hangs und der damit verbundenen Einwirkung auf das neue Kanalsystem, bildete sich eine Sackgasse, in der der Bauarbeiter eingeschlossen war. Zur Befreiung, wurde schweres Aufbruchwerkzeug eingesetzt. Parallel wurde mit Hilfe der Seilwinde des Gerätewagens (GKW 1) eine Seilbahn zum schnellen und sicheren Abtransport des Verunglückten errichtet. Nur so konnte der Verunglückte Arbeiter schnellstmöglich an den Rettungsdienst übergeben werden.

Der Gruppenführer der 1. Bergungsgruppe, Florian Johannes, zog ein positives Resümee und lobte den guten Ausbildungsstand der Einsatzkräfte. Diese Übung zeigte einmal wieder, dass der Ortsverband Fulda für den Ernstfall gewappnet ist.

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**
Ortsverband Fulda
Ludwig-Beck-Str. 34
36037 Fulda

Ansprechpartner
Christian Sauer
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit
Tel. (0661) 601030
Fax. (0661) 9629478
Mobil: (0176) 20934755

Weitere Informationen
Internet: <http://www.thw-fulda.de>
E-Mail: c.sauer@thw-fulda.de